

Aus dem Wohnhaus Prielgut

Die Haus- und Pflegedienstleitung stellt sich vor

Martin Herzog



Nach abgeschlossener Volks- und Hauptschule, sowie dem polytechnischen Lehrgang in Saalfelden, erlernte ich den Beruf des Raumausstatters. Während meines Zivildienstes beim Roten Kreuz in Radstadt keimte in mir der Wunsch im Gesundheits- und Sozialbereich zu arbeiten, deshalb absolvierte ich von 1993 bis 1996 die Krankenpflegeschule in Schwarzach. Ich arbeitete von 1996 bis 2009 auf der Internen Abteilung des KH Schwarzach als DGKP und legte in diesen Jahren unter anderem die Ausbildung und Prüfung zur Stationsleitung ab. In dieser Zeit heiratete ich auch meine Frau Christine und wurde Vater von Andreas und Sylvia. Wir bauten uns ein Haus in Saalfelden und verlegten damit unseren Lebensmittelpunkt vom Pongau wieder in den Pinzgau.

Am 1. Mai 2009 begann ich meine Tätigkeit als Heim- und Pflegedienstleitung in Leogang. Ich hatte das Glück, seit diesem Tag sehr viel mitgestalten zu dürfen und das Altenheim weiter zu entwickeln zum Wohnhaus Prielgut. Auch persönlich habe ich mich weiterentwickelt und in den letzten zwei Jahren berufsbegleitend die Ausbildung zum E.D.E. Heimleiter abgeschlossen sowie ein Pflegemanagementstudium absolviert.

Zu meinen Aufgaben zählen:

- > die wirtschaftliche und die pflegerische Leitung im Wohnhaus Prielgut
- > die Leitung und Organisation der Tagesbetreuung und der Küche Essen auf Räder

Mit unseren Zivildienern, PraktikantInnen und SchülerInnen, sind es inzwischen über 40 MitarbeiterInnen, die ich mit großem Einsatz und Freude führen und leiten darf. Mein Aufgaben- und Verantwortungsbereich besteht darin, im Wohnhaus Prielgut Strukturen zu schaffen, Abläufe zu optimieren und meine MitarbeiterInnen weiter zu entwickeln, um unseren BewohnerInnen eine möglichst hohe Lebensqualität bieten zu können und dabei die vorhandenen Ressourcen optimal einzusetzen.